

[10072.] An alle Handlungen, ohne Ausnahme, welche bis zum 10. November d. J. den mich betreffenden Saldo aus Rechnung 1851 nicht vollständig getilgt haben, expedire ich von da an nichts mehr.

Leipzig, 27. October. 1852.

B. G. Teubner.

[10073.] Zur Beachtung.

Zur endlichen Regulirung des Dr. Hottenroth'schen Nachlasses erbittet sich Endesunterzeichneter bis ultimo Novbr. d. J. alle, bis zu dessen Tode, Februar 1851, dem Nachlaß gehörigen Außenstände an Geld oder Büchern. Herr G. Brauns in Leipzig, welcher bisher alleinig beauftragt war zur Annahme von Geld oder Büchersendungen, hat sich zu weiterer Annahme gütigst bereit erklärt. Finde mich sonach zu der Erklärung veranlaßt, daß ich nur die durch Herrn G. Brauns oben Unterzeichneten gemachten Sendungen rechts-gültig anerkennen kann.

Carl Friedrich Krebs, Neuer Kirchhof  
Nr. 32, in Leipzig.

[10074.] Auf Befehl Sr. Hochfürstl. Durchlaucht, des regierenden Fürsten Georg Victor zu Waldeck und Pyrmont, mache ich alle diejenigen, welche Bücher, Kunstsachen &c. an Hochfürstlichen selben, oder an Hochfürstliche Bibliothek einsenden wollen, darauf aufmerksam: daß vergleichende Zusendungen nur dann angenommen werden, wenn vorher die Erlaubniß dazu gegeben ist; im entgegengesetzten Falle aber die Annahme verweigert u. das Uebersandte sofort, auf Gefahr und Kosten der Einsender, zurückgeschickt wird.

Krefsen, im October 1852.

Ang. Speyer,  
Fürstl. Waldeck'scher Hofbibliothekar.

[10075.] Zur Uebernahme von Commissionen empfiehlt sich Unterzeichneter den verehrl. Buch- u. Musikhandlungen angelegentlich und verspricht bei den billigsten Bedingungen, gute und schnelle Bedienung.

C. F. W. Siegel in Leipzig.

## Uebersicht des Inhalts.

Nenigl. des deutschen Buchhandels. — Gedanken über die Prüfung der Buchhändler-Gehilfen. — Internationales Verlagsrecht II. — Bücherverbote. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 9972—10089. — Leipziger Verse am 1. November 1852. — Wahlzettel.

Adel & Co. 9989, 10023.  
 Anonyme 9973, 9974, 9975,  
     10050, 10051, 10054, 10055,  
     10056, 10077, 10078.  
 Anton 9901.  
 Armbuster 10070.  
 Bassermann 9907.  
 Berger in S. 10079.  
 Bödler 10029, 10076.  
 Bernträger'sche S. B. 10015.  
 Braune 10058.  
 Breitkopf & H. 10047.  
 Brockhaus 9987.  
 Capaun-Karlowa 10057.  
 Cerruz 10031.  
 Dümmler's B. in B. 9986,  
     10034.  
 Ebelmann 10030.  
 Fleischer, Fr. 10035.  
 Flöse 9998.  
 Frauen-Btg. 9995.  
 Friedlein in Gr. 10045.  
 Frijsche, Herm. 9976, 10018.  
 St. Gob. 9992.  
 Geelsche in M. 10043.  
 Gefohorsin 10068.  
 Grieben 9977.  
 Hagerup 10019.  
 Henke 9982.  
 Herbig in B. 9993.  
 Herbig in L. 10065.  
 Heuer & Co. 10041.  
 Heuser 10028.  
 Hoffmann in B. 10061.  
 Jäger & S. 9983, 10049.  
 Jügel's B. 9981.  
 Kaulfuß, P. & Co. 9990.  
 Kienz 10053.  
 Kling 10032.  
 Köbler in L. 10014, 10028,  
     10033.  
 Körner 10005.  
 Köpling 10059.  
 Krebs 10073.

[10076.] Vor einigen Tagen habe ich versandt:  
**Lager-Verzeichniß No. 31.**  
enthaltend: Geographie, Topographie, Statistik  
und Reisebeschreibungen — Atlasse, Landkarten  
und Pläne — Geschichte — Alterthumskunde  
und Mythologie — Biographien — Zeitschrif-  
ten.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche für obige Fächer Absatz haben, und übergeangen sein sollten, ersuche ich gütigst zu verlangen.

Hamburg, d. 25. Oct. 1852.

J. Herm. Blöcker  
antiquar. Buchhandlung.

[10077.] Berichtigung.

In dem Protokoll der General - Versammlung des südd. Buchhändler - Vereins am 21. Juni 1852. in Frankfurt a/M. sind auf Seite 23. die Namen der Eigenthümer der Idbl. von Jennisch & Stageschen Buchh. in Heine und Geiß umzuändern.

[10078.] Ein Literat, der französischen Sprache vollkommen mächtig, empfiehlt sich den Herren Verlags-Buchhändlern zur Uebersetzung resp. Bearbeitung französischer, namentlich belletristischer Schriften und ganzer Werke, in ein elegantes, fließendes Deutsch, gegen mäßiges Honorar. Er ist im Stande, dergleichen Arbeiten in der allerkürzesten Frist auszuführen, und erbietet sich, eine ihm im Original zugusendende Schrift zur Probe zu bearbeiten, wofür er nur in dem Fall ein Honorar verlangt, daß dieselbe später im Druck erscheint. — Gefällige Aufträge werden unter der Adresse: „E. Neumann, Berlin, Weinmeister-Str. 7, 3 Treppen“, erhalten.

[10079.] Makulatur sucht u. bittet um Einsendung von Proben mit den billigsten Preisen  
**Ernst Berger** in Schönebeck.

[10080.] Zwei Albion-Pressen, welche nur  
kurze Zeit im Gebrauche gewesen, stehen zum  
Verkauf bei

G. Müller in Northeim.

Leipziger Börse am 1. November 1852.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—
	2 Mt.	102%
Berlin pr. 100 , <sup>s</sup> Pr. Crt.	k. S.	—
	2 Mt.	—
Bremen pr. 100 , <sup>s</sup> Lsdr. à 5 , <sup>s</sup>	k. S.	—
	2 Mt.	—
Breslau pr. 100 , <sup>s</sup> Pr. Crt.	k. S.	—
	2 Mt.	99%
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57 <sup>1</sup> / <sub>10</sub>
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Econ.	k. S.	—
	2 Mt.	151%
London pr. 1 Pf. St.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6.23 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Paris pr. 300 Fras.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Augustsd'or à 5 , <sup>s</sup> à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 , <sup>s</sup> idem " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 , <sup>s</sup> nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d°.	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,8 <sup>1</sup> / <sub>18</sub>
Holländ. Duc. à 3 , <sup>s</sup> . . . . . auf 100	—	7
Kaiserl. d°. d°. . . . .	d°.	—
Bresl. d°. d°. à 65 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> As " d°.	—	65%
Passir d°. d°. à 65 As . . . . .	d°.	—
Conv. Species u. Gulden . . . . .	d°.	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d°.	—
Gold pr. Mark fein Cölln . . . . .	—	—
Silber " d°. d°. . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actionen</b>		
excl. Zinsen.		
Wiener Banknoten . . . . .	88 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	88 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Königl. Sächs. Staats-Papiere . . . . .	—	—
à 3 % von 1830 Jv. 1000 u. 500 , <sup>s</sup>	91	—
kleinere . . . . .	—	—
à 4 % von 1847 von 500 , <sup>s</sup> . . . . .	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
à 4 % von 1852 von 500 , <sup>s</sup> . . . . .	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % von 1859 von 500 u. 200 , <sup>s</sup>	—	103%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe . . . . .	—	92%
à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Jv. 1000 und 500 , <sup>s</sup>	—	—
kleinere . . . . .	—	—
Action der chem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 , <sup>s</sup>	—	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
d°. d°. Sächs. - Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 , <sup>s</sup> . . . . .	—	101%
Leipziger Stadt-Obligationen . . . . .	—	96
à 3 % Jv. 1000 und 500 , <sup>s</sup> . . . . .	—	—
kleinere . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	—	101 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
d°. d°. d°. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. Jv. 500 , <sup>s</sup> . . . . .	94	—
à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Jv. 100 u. 25 , <sup>s</sup> . . . . .	—	100
d°. à 3 <sup>2</sup> / <sub>3</sub> % Jv. 500 , <sup>s</sup> . . . . .	—	—
Jv. 100 u. 25 , <sup>s</sup> . . . . .	—	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
d°. à 4 % Jv. 500 , <sup>s</sup> . . . . .	—	—
Jv. 100 u. 25 , <sup>s</sup> . . . . .	—	88
d°. lausitzer d°. à 3 % . . . . .	—	96 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
d°. d°. d°. à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	102 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
d°. d°. d°. à 4 % . . . . .	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	110%
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine . . . . .	—	91 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
à 3 % Jv. 1000 und 500 , <sup>s</sup> . . . . .	—	—
kleinere . . . . .	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
I. K. Oestr. Metall.pr. 150 fl. à 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 5 % . . . . .	83 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—
Viener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d°. à 250 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	188	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	185 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	—
Abau-Zittauer d°. à 100 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	26 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	134
Berlin-Anhalt d°. à 200 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	—	279
Jagdsch.-Leipz. d°. à 100 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	—	—
Thüringische d°. à 100 , <sup>s</sup> pr. 100 . . . . .	90 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Nesselmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner  
in Leipzig.